

AN DES ZENTRALKO<sub>M</sub>, <sub>TEEsDER</sub> SED FÜR FRAGEN PARTEIAUFBAUSUN<sub>D</sub> DES PARTEILE BEN

NR. 6/1956

## 1 N H A LT:

Seite	Seite
Leitartikel: Für hohe Initiative des Parteimitglieds — gegen jegliches Administrieren der Leitung 330	Gerhard Poka: Im MTS-Bereich Barneberg begann eine zielstrebige Agitation
Helmut Schlemm: Die Schaffung einer sozialistischen Nationalliteratur — unser aller Sache	Robert Kellner: Mehr politische Verantwortung in den'Betriebszeitungsredaktionen
Aus der Praxis der Parteiarbeit	Hans Albrecht: Eine neue Form in der Propaganda zur Förderung der Produktion
H. G./L. V.: Warum zeigen die Genossen so wenig Interesse für die Arbeit der Volksvertreter? 342	Günther Frenzei / Horst Wagner / Horst Schneider: Die Buchstabenge- lehrsamkeit verbannen
Irma Schmidt: Noch ein Wort zur Kaderarbeit der Bezirksleitung Frankfurt (Oder)	Ingrid Beyer: Die Parteiorganisationen müssen sich auch um die Kulturarbeit kümmern
Erich Barchfeld: Gegen formales Wiederholen von zentralen Beschlüssen 353	Leserzuschriften
Rudi Eberlein: Echte Anleitung — keine "Stippvisiten"!	Fritz Theumer: So beweglich muß die Partei arbeiten
Heinz Kubach: Unsere Parteigruppen	E. F.: Nicht diktieren, sondern helfen 391
festigten sich bei der Auswertung des 25. ZK-Plenums	Die Redaktion: Das Echo auf unsere Kritik